

Presseinformation

„Im Rausch der neuen Zeit“: Premiere für Theaterproduktion zur Weimarer Republik

Weimar. Nicht von ungefähr ist uns das Lebensgefühl der 1920er Jahre heute so nah. Auch damals fanden tiefgreifende Umbrüche statt - politisch, wirtschaftlich, kulturell, gesellschaftlich. Eine Gesellschaft, traumatisiert von der Gewalt des Ersten Weltkriegs, suchte nach neuen Perspektiven, wagte die erste deutsche Demokratie, brachte bahnbrechende Innovationen hervor – und kämpfte zugleich mit größten Herausforderungen und Krisen. Am Ende gewannen rückwärtsgewandte Kräfte die Oberhand und stürzten das Land in die Barbarei der NS-Diktatur.

Der Weimarer Republik e.V. sucht seit seiner Gründung im Jahr 2013 nach Wegen, um die spannende Geschichte der ersten deutschen Demokratie möglichst vielen Menschen nahezubringen und zugleich eine Brücke zu den Herausforderungen der Gegenwart zu schlagen. Diesem Zweck dient nun auch eine Theaterproduktion, die in den nächsten Jahren auf Tournee durch Deutschland gehen wird. Sie heißt „Im Rausch der neuen Zeit“ und ist ein intensiv gespieltes Ein-Personen-Stück mit zahlreichen multimedialen Elementen.

Schauspieler David Kramer entführt uns in die Welten des Zeitungsreporters Franz Wiesel und des Talkshowmoderators Lukas Krautkrämer, in ihre Freuden und Leiden, in ihre Stimmungen und Beobachtungen. Durch digitale Effekte und zahlreiche Originalfilmaufnahmen entsteht das Porträt zweier Epochen, die sich gleichsam im Rausch befinden – im „Rausch der neuen Zeit“.

Das 90minütige Theaterstück ist durch die Förderung des Bundesministeriums der Justiz ermöglicht worden und wird im Rahmen der politischen Bildungsarbeit des Weimarer Republik e.V. zum Einsatz kommen, so im Juli in Berlin und im September in Koblenz. Am Dienstag, dem 17. Mai 2022, findet die Premiere um 19.30 Uhr im Jugend- und Kulturzentrum „mon ami“ statt. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Kostenlose Eintrittskarten können täglich zwischen 9 und 19 Uhr an der Kasse des Hauses der Weimarer Republik (Theaterplatz 4) oder an der Abendkasse im „mon ami“ abgeholt werden.

www.weimarer-republik.net

Weimarer Republik e. V.

Jenaer Straße 4, 99425 Weimar

Tel. (03643) 827-571 - verein@weimarer-republik.net

Kontakt: Stephan Zänker, Geschäftsführer, Tel. (0172) 9 37 98 84